

L00530 Lou Andreas-Salomé an  
Arthur Schnitzler, 28. 1. 1896

Herrn D<sup>R</sup>  
ARTHUR SCHNITZLER  
WIEN IX  
Frankgasse 1.

- 5 „Lieber Herr D<sup>R</sup>, danke für Ihren Befuch. ich schlief so fest, daß ich Sie nicht einmal klopfen gehört habe. Sie werden vor mir in Berlin fein: wollen Sie so gut fein, mir hierher nach Wien eine Karte mit Angabe Ihrer Hôteladresse zu schicken? ich fuche Sie gleich auf, sobald ich ankomme, – wenn ich ankomme. Aber ich weiß es, von Stunde zu Stunde, nicht, wann das fein wird.
- 10 Sie werden gewiß viel Freude in Berlin erleben; ich wünſche Ihnen eine gute Befetzung und viel, viel Glück.  
Herzlich Ihre

LouAS.

© CUL, Schnitzler, B 3.  
Kartenbrief, 532 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Versand: 1) Stempel: »Wien 1/1, 28. 1. 96, 9 10 N«. 2) Stempel: »Wien [9/3], 29.1[.96], 8 [V]«.  
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »17«

# Register

**Berlin**, *PPPLC*, 1

**Frankgasse 1**, *Wohngebäude (K.WHS)*, 1

**I., Innere Stadt**, *A.ADM3*, 1<sup>K</sup>

**IX., Alsergrund**, *A.ADM3*, 1, 1<sup>K</sup>

*Liebelei. Schauspiel in drei Akten*, 1

**Wien**, *A.ADM2*, 1